



FileZilla FTP Server Update

Update des FileZilla FTP Servers ab
AlarmServer Version 3.4.1.0

Status: Freigegeben
Redaktion: Tobias Oeckermann

Dieses Dokument ist geistiges Eigentum der Accellence Technologies GmbH und darf nur mit unserer ausdrücklichen Zustimmung verwendet, vervielfältigt oder weitergegeben werden. Änderungen und Irrtümer vorbehalten.

Inhalt

1	Einleitung.....	3
2	Informationen	3
3	Migration des FileZilla Servers	5
4	Support	7

Referenzierte Dokumente

- [1] EBÜS AlarmServer,
<https://www.ebues.de/AlarmServer.pdf>
- [2] FTP Alarm Empfänger,
<https://www.ebues.de/AccAlarmReceiverFTP.pdf>
- [3] FileZilla Konfigurations-Updater,
<https://www.ebues.de/AccFileZillaConfigUpdater.pdf>

1 Einleitung

Mit EBÜS ab Version 2.2.1.9 in Verbindung mit dem EBÜS AlarmServer ab Version 3.4.1 ist es möglich, die Konfigurationsdaten für den FileZilla-FTP-Server in EBÜS_Config zu speichern. Somit können ab sofort alle relevanten Kundendaten zentral und einheitlich in EBÜS_Config verwaltet werden. Mit dem FileZilla Konfigurations-Updater (→ [3]) können die Konfigurationsdaten anschließend aus EBÜS_Config zum FileZilla-Server übertragen werden. Dazu ist es erforderlich, den FileZilla-FTP-Server auf die Version 1.5 zu aktualisieren. Dieses Dokument gibt Ihnen die dazu nötigen Informationen.

2 Informationen

Achtung:

FileZilla ist eine externe Software, die nicht von der Accellence Technologie GmbH entwickelt wurde, sondern nur mit ausliefert.

Von FileZilla 0.9.36 zu FileZilla 1.5.0 besteht ein sehr großer Versionssprung. Ab 1.0 wurde FileZilla von Grund auf neu implementiert und hat dadurch auch einige Änderungen! Dabei ist TLS jetzt dauerhaft aktiviert und kann auch nicht deaktiviert werden. Abhängig von der Bildquelle kann es daher dazu kommen das automatisch TLS bei der FTP-Kommunikation genutzt wird. TLS hat zudem einige neue Sicherheitsmechanismen erhalten, mit denen nicht alle Kameras kompatibel sind! (siehe andere Hinweise)

Führen Sie nur dann ein Update des FTP-Servers aus, wenn alle Bildquellen, die Alarme durch FTP Upload melden, kompatibel zu der FileZilla Version sind.

Achtung! Hinweis für Mobotix Kameras:

Bei Mobotix Kameras ab Firmware Version MX-V4.4.2.69 wird beim Alarmempfang über FTP immer automatisch eine TLS-Verschlüsselung genutzt, wenn diese verfügbar ist. Ab FileZilla Server Version 1.0 kann TLS nicht mehr deaktiviert werden, daher müssen die Mobotix Kameras beim FTP Alarmempfang eine TLS-Verschlüsselung nutzen. Aus diesem Grund müssen sie beim Update des FileZilla Servers alle bestehenden Konfigurationen für den Alarmempfang über FTP von Mobotix Kameras die mindestens die Firmware Version MX-V4.4.2.69 haben, darauf prüfen ob diese noch funktionieren und gegebenenfalls anpassen.

Zudem muss die Firmware Version der Mobotix Kamera aktualisiert werden, da es in älteren Versionen einen Fehler gab, der den Alarmempfang über FTP mit TLS verhindert.

Firmware Versionen die funktionieren:

Für MX-V4 mindestens MX-V4.7.3.11-r4

Für MX-V5 mindestens MX-V5.4.9.4-r1

Alle älteren Versionen sind hiervon nicht betroffen.

Ab der AccAlarmServer Version 3.4.1.0 wird mit dem Setup des AlarmServers auch eine neue Version des FileZilla FTP Servers ausgeliefert (Version 1.5.0). Diese bietet einige neue Funktionen, Bugfixes und Sicherheitsupdates, es wurden aber auch einige Funktionen überarbeitet oder entfernt. Deshalb wird ein Update auf eine neuere Version des FileZilla FTP Servers empfohlen. Die Version 1.5.0 wurde gewählt, weil nach aktuellem Stand alle folgenden Versionen einen Bug besitzen, der nach einer Silent Installation über ein bereits installiertes FileZilla das Starten des Servers verhindert.

Achtung:

Die neue FileZilla Version wird nur noch für 64-bit Versionen von Windows unterstützt. Falls sie weiterhin eine 32-bit Windows Version verwenden, können sie kein Update auf die neuste FileZilla Version durchführen.

Da beim Update von FileZilla auf Version 1.0 ein komplett neues Programm veröffentlicht wurde, ist die Migration vom alten FileZilla FTP Server (welcher bisher über den AccAlarmServer ausgeliefert wurde) zum neuen FileZilla FTP Server nicht automatisch möglich und Bedarf einer manuellen Migration. Hierfür werden in diesem Dokument die nötigen Informationen bereitgelegt. Für weitere Dokumentation zu FileZilla nutzen sie bitte die eigene Dokumentation von FileZilla: <https://wiki.filezilla-project.org/Documentation>

Sie sollten zudem in die Dokumentation bezüglich der Netzwerkdokumentation gucken (vor Allem falls sie TLS nutzen oder nutzen wollen):
https://wiki.filezilla-project.org/Network_Configuration

3 Migration des FileZilla Servers

Falls sie bereits die Version des FileZilla FTP Servers installiert haben, die mit dem bisherigen AlarmServer ausgeliefert wurde, muss der neue FileZilla Server manuell installiert werden, damit die Einstellungen der User übernommen werden. Dafür muss der alte FileZilla Server Variante auf die letzte Version geupdatet werden, damit anschließend eine Migration auf den neuen FileZilla Server erfolgen kann. Um dies durchzuführen, befolgen sie bitte folgende Schritte:

1. Machen sie ein Backup der aktuellen Konfiguration des FileZilla Servers. Die Konfiguration befindet sich Standardmäßig im Verzeichnis "C:\Program Files (x86)\FileZilla Server" und wird in der "FileZilla Server.xml" gespeichert. Kopieren sie diese Datei an einen sicheren Ort.
2. Laden sie das Setup der FileZilla Version 0.9.60.2 von folgendem Link herunter: http://www.ebues.de/bin/AlarmServer/FileZilla_update/FileZilla_Server-0_9_60_2.exe
3. Installieren sie die FileZilla Version 0.9.60.2 ohne Einstellungen während der Installation zu ändern.
4. Laden sie das Setup der FileZilla Version 1.5.0 von folgendem Link herunter: https://www.ebues.de/bin/AlarmServer/FileZilla_update/FileZilla_Server_1.5.0_win64-setup.exe
5. Starten sie das Setup der FileZilla Version 1.5.0 und führen sie alle Schritte durch. Dabei darf das Installationsverzeichnis nicht verändert werden, da dies sonst in zukünftigen Installationen vom AccAlarmServer zu Komplikationen führen könnte. Sobald sie auf "Install" klicken, öffnet sich ein Fenster zum Deinstallieren der FileZilla Version 0.9.60. In diesem auf "Uninstall" klicken um die alte Version von FileZilla zu deinstallieren. Achten sie dabei darauf, dass sie beim Fenster "Delete settings?" auf „Nein“ klicken. Anschließend wird die Installation des neuen FileZilla Servers durchgeführt.
6. Anschließend vergewissern sie sich über die Anwendung "Administer FileZilla Server" das alle Einstellungen übernommen worden sind.

Der Port um sich mit dem Admin Interface auf den FileZilla Server zu verbinden, wurde auf „14148“ geändert, da dies der neue Standard-Port des Admin Interfaces für FileZilla ist (vorher „14147“). Dieser sollte auch genutzt und nicht geändert werden. Um die Einstellungen zu öffnen, klicken sie nach dem verbinden dann auf „Server“ und dann anschließend „Configure...“.

Durch den Zwischenschritt mit der Version 0.9.60.2, sollten alle User und Gruppen Einstellungen übernommen worden sein. Überprüfen sie diese Daten bitte auf Vollständigkeit. Alle anderen Einstellungen sollten ebenfalls noch einmal auf

Vollständigkeit überprüft werden, da diese nicht alle komplett übertragen werden und sich einige Einstellungen auch etwas geändert haben.

Dabei müssen auf jeden Fall die „Server listeners“ konfiguriert werden. Um auf alle IP-Adresse zu horchen, tragen sie folgende Einstellungen unter dem Punkt „Server listeners“ ein:

Für IPv4:

Address: „0.0.0.0“
Port: „21“

Für IPv6:

Address: „::“
Port: „21“

Die Konfiguration ist in Abbildung 1 zu sehen.

Genauere Informationen dazu entnehmen sie bitte der FileZilla Dokumentation unter [„https://filezillapro.com/docs/server/advanced-options/setting-up-ftp-listeners-and-connection-security/“](https://filezillapro.com/docs/server/advanced-options/setting-up-ftp-listeners-and-connection-security/).

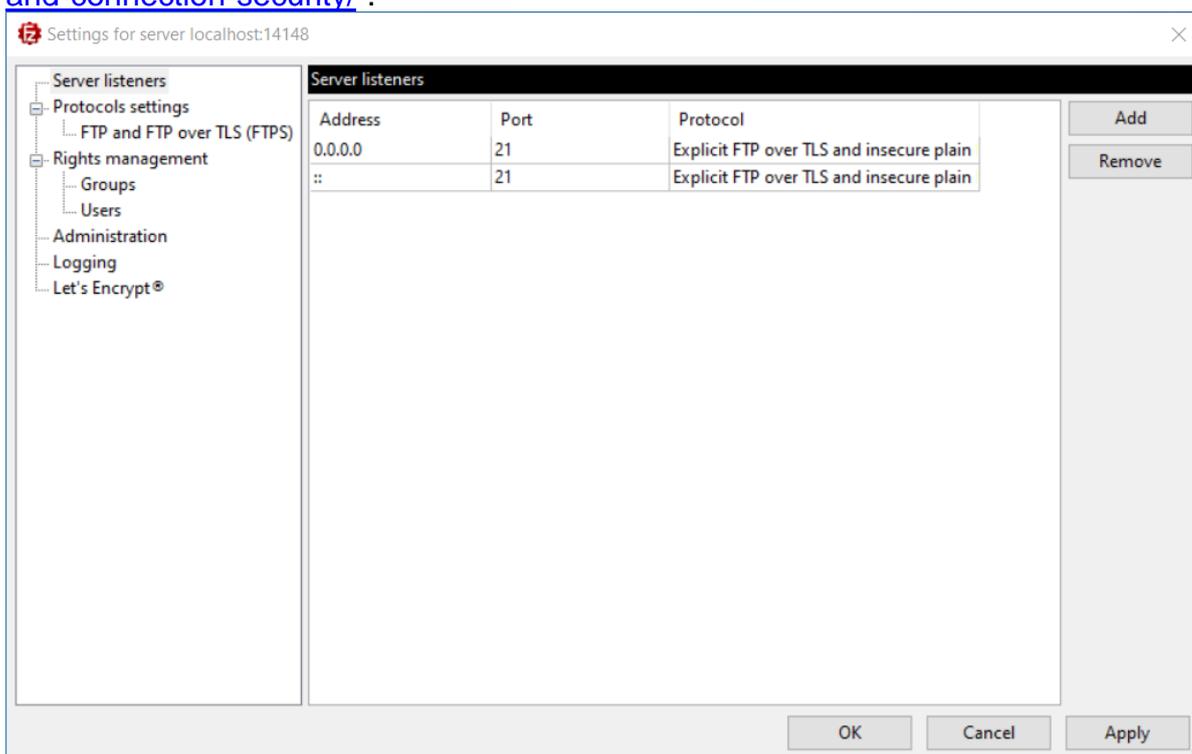


Abbildung 1: Beispielkonfiguration für "Server listeners"

- Da die neue FileZilla Version ein komplett neues Programm ist, gelten die Firewall Einstellungen für die vorherige FileZilla Version nicht. Dies bedeutet das die benötigten Ports erneut für FileZilla freigegeben werden müssen. Weitere Informationen zu den Ports, die freigeschaltet werden müssen, finden sie im Dokument [1] (EBÜS AlarmServer) im Kapitel „7.2.2 Installation“.

Weitere Informationen zum FTP-Server finden sie ebenfalls im Dokument [1] (EBÜS AlarmServer) im Kapitel „7.2.2 Installation“.

4 Support

Haben Sie noch Fragen zu EBÜS?

Dann wenden Sie sich bitte

- per E-Mail an support@accellence.de
- telefonisch unter 0511 - 277.2490

an unsere Hotline. Wir sind Werktags von 9:00-17:00 Uhr zu erreichen.

Aktuelle Informationen zu EBÜS finden Sie stets unter → www.ebues.de.

Wir wünschen Ihnen viel Erfolg bei Ihrer Arbeit mit EBÜS und stehen für Ihre Wünsche und Fragen jederzeit gern zu Ihrer Verfügung.